



VBL. Informationsveranstaltung 2010.

Referent: Jürgen Vogt

**Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt
19. Mai 2010**

VBL

**Versorgungsanstalt des
Bundes und der Länder
Karlsruhe**

Die **VBL** im Überblick

VBLklassik

Die Situation der Altersvorsorge in Deutschland

Förderwege

VBL. Freiwillige Vorsorgelösungen

VBL. Vorteile

Fragen und Diskussion

Die VBL im Porträt.

- größte Zusatzversorgungskasse in Deutschland
- 80 Jahre Erfahrung in der betrieblichen Altersversorgung
- über 5.400 beteiligte Arbeitgeber
- rund 4 Millionen Versicherte
- ca. 4,1 Mrd. Euro jährlichen Rentenzahlungen



Betriebliche Altersversorgung

Pflichtversicherung

- **VBLklassik.** Mehr Sicherheit.

Die Pflichtversicherung ist geregelt durch Satzung und Tarifverträge.



Freiwillige Versicherung

- **VBLextra.** Mehr Zukunft.
- **VBLdynamik.** Mehr Chancen.

Die freiwillige Versicherung ist geregelt durch die allgemeinen Versicherungsbedingungen (AVB).



Die Betriebsrente der **VBL**klassik wird gewährt, wenn

- die Wartezeit erfüllt ist
- und der Versicherungsfall eingetreten ist.

Die Wartezeit beträgt 60 Monate.

- Ein Umlage-/Beitragsmonat ist jeder Monat, in dem mindestens für einen Tag Aufwendungen erbracht wurden.
- Die Wartezeit muss bei Beginn der Rente erfüllt sein.
- Bei Arbeitsunfall gilt die Wartezeit als erfüllt.

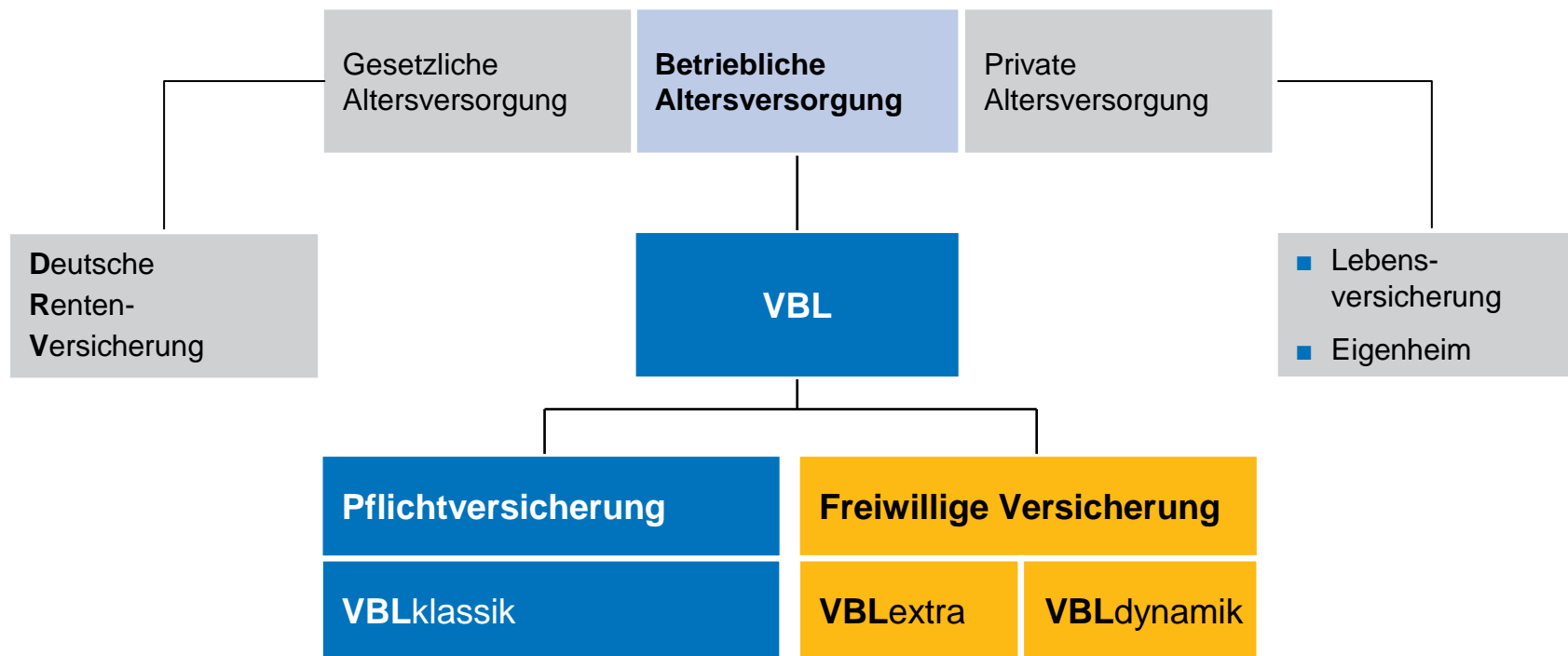
Die Versicherungsfälle (Leistungen) im Überblick.

- Altersrenten für Versicherte als Vollrente
- Erwerbsminderungsrenten für Versicherte
- Renten für Hinterbliebene (Witwen-, Witwer- und Waisenrenten)

Ist unsere Altersversorgung gesichert?

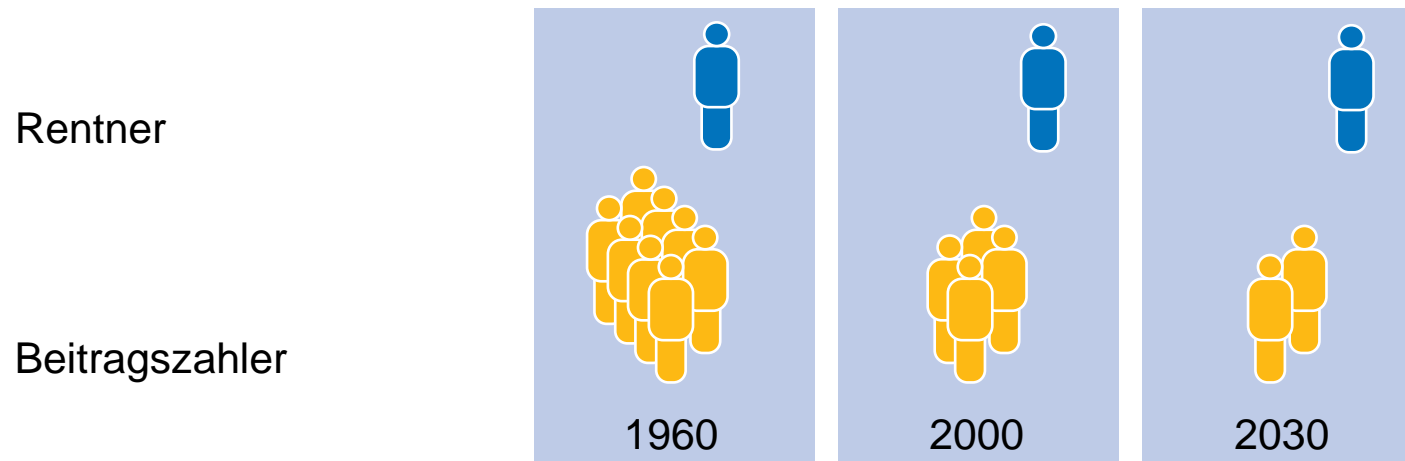


Ihre Altersversorgung sollte auf 3 Säulen aufgebaut sein.



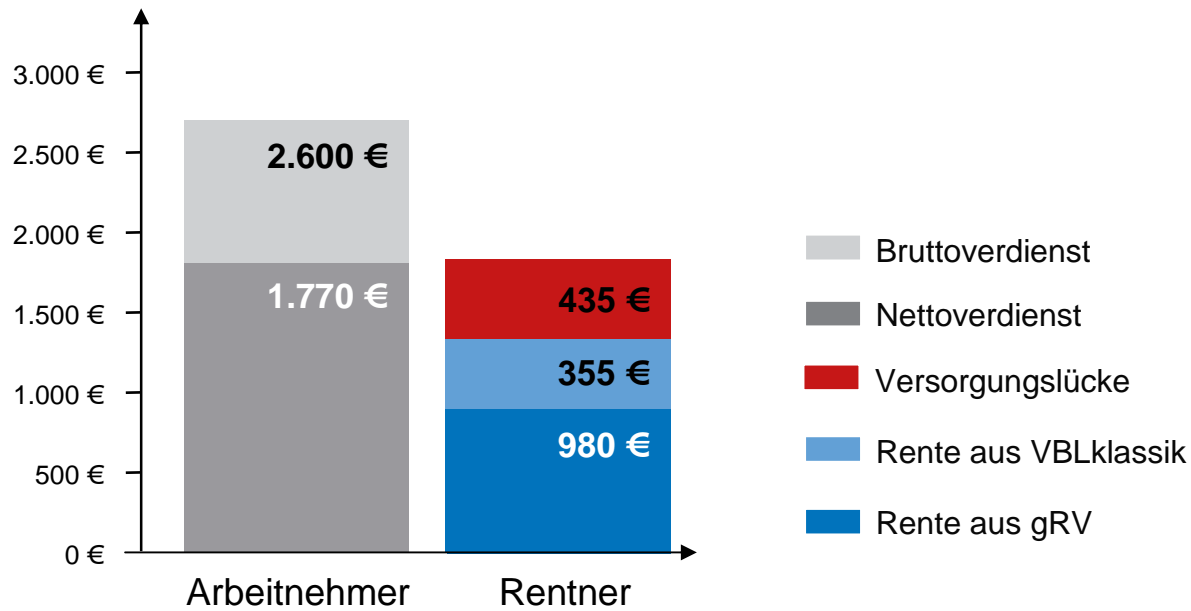
Das Verhältnis zwischen Beitragszahlern und Rentnern in der **gesetzlichen Rentenversicherung** verschlechtert sich.

Dies hat zur Folge, dass sich die Beiträge erhöhen oder die Leistungen reduzieren.



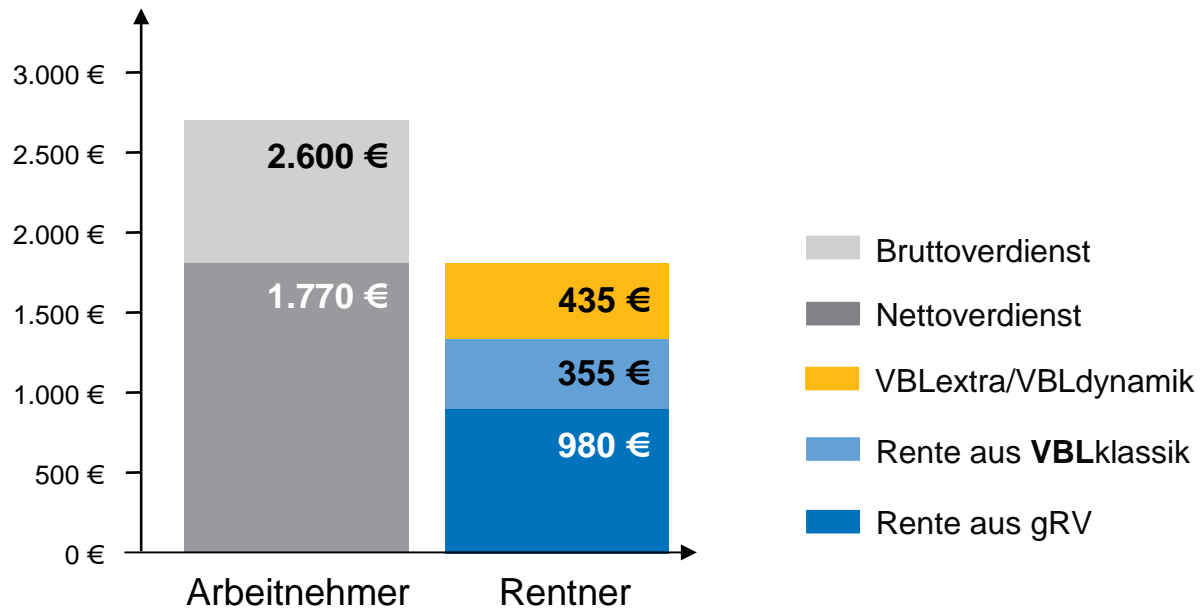
Durch diese Entwicklung kann die gesetzliche Rentenversicherung den gewohnten Lebensstandard nicht mehr in vollem Umfang abdecken.

Monatsbruttogehalt 2.600,00 €*



*(Steuerklasse III)

Monatsbruttogehalt 2.600,00 €*



*(Steuerklasse III)



Entscheidungskriterien Förderwege.



Beratung erfolgt durch die VBL

Steuerliche Fördermöglichkeiten der freiwilligen Versicherung.

Sofern die entsprechenden steuerlichen und tarifvertraglichen Voraussetzungen vorliegen, können die Beschäftigten alle Möglichkeiten der staatlichen Förderung – **gegebenenfalls auch nebeneinander** – ausnutzen:

- die **Riester-Förderung** bestehend aus Zulagenförderung und gegebenenfalls aus einer zusätzlichen Steuerersparnis im Rahmen des Sonderausgabenabzugs.
- die **Entgeltumwandlung** mit der Steuerersparnis und der Sozialversicherungsfreiheit.

Bei der "Riester-Rente" handelt es sich um eine staatliche Förderung der privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die "Riester-Rente" kennt zwei Förderwege:

"Riester-Rente"	
Zulagenförderung	Steuerliche Förderung
<ul style="list-style-type: none">■ Grundzulage■ Kinderzulage	<ul style="list-style-type: none">■ Sonderausgabenabzug

Zeitraum	Mindesteigenbeitrag	max. Sonderausgaben- abzug einschl. Zulagen	Grund- zulage	Kinder- zulage
ab 2008	4 % der beitragspflichtigen Einnahmen abzgl. Zulagen	2.100 €	154 €	185 € 300 €*

*300,00 € Kinderzulage für Geburten ab 01.01.2008
Bei geringerer Einzahlung erhalten Sie die Zulagen anteilig.

Riesterbonus für junge Leute !
Ab 01.01.2008 einmalig 200,00 €

Arbeitnehmer/in, rentenversicherungspflichtiges Entgelt 28.000 € (Vorjahr)

	Kindergeldbezug für 2 Kinder	Ohne Kindergeldbezug
4 % Mindesteigenbeitrag 2010 für volle Förderung	1.120 €	1.120 €
abzüglich Grund- und Kinderzulagen – ZfA	524 €	154 €
Jahreseigenbeitrag	596 €	966 €
zusätzliche Steuerersparnis – Finanzamt	0 €	182 €
Gesamtförderbetrag im Jahr 2010	524 €	336 €
Förderquote 2010	47 %	30 %

Die Entgeltumwandlung in der betrieblichen Altersversorgung.

Entgeltumwandlung ist eine Vereinbarung zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer, einen Teil des Bruttogehalts in eine betriebliche Altersversorgung einzuzahlen.

Voraussetzungen:

- Öffnungsklausel im Tarifvertrag
- Nur im ersten Dienstverhältnis

Förderumfang:

- Bis 4 % der Beitragsbemessungsgrenze West der gesetzlichen Rentenversicherung
- (2010: 2.640,00 € jährlich) steuerfrei und sozialversicherungsfrei
- Zuzüglich 1.800,00 € jährlich steuerfrei

Warum Entgeltumwandlung ?

Vorteile Arbeitnehmer

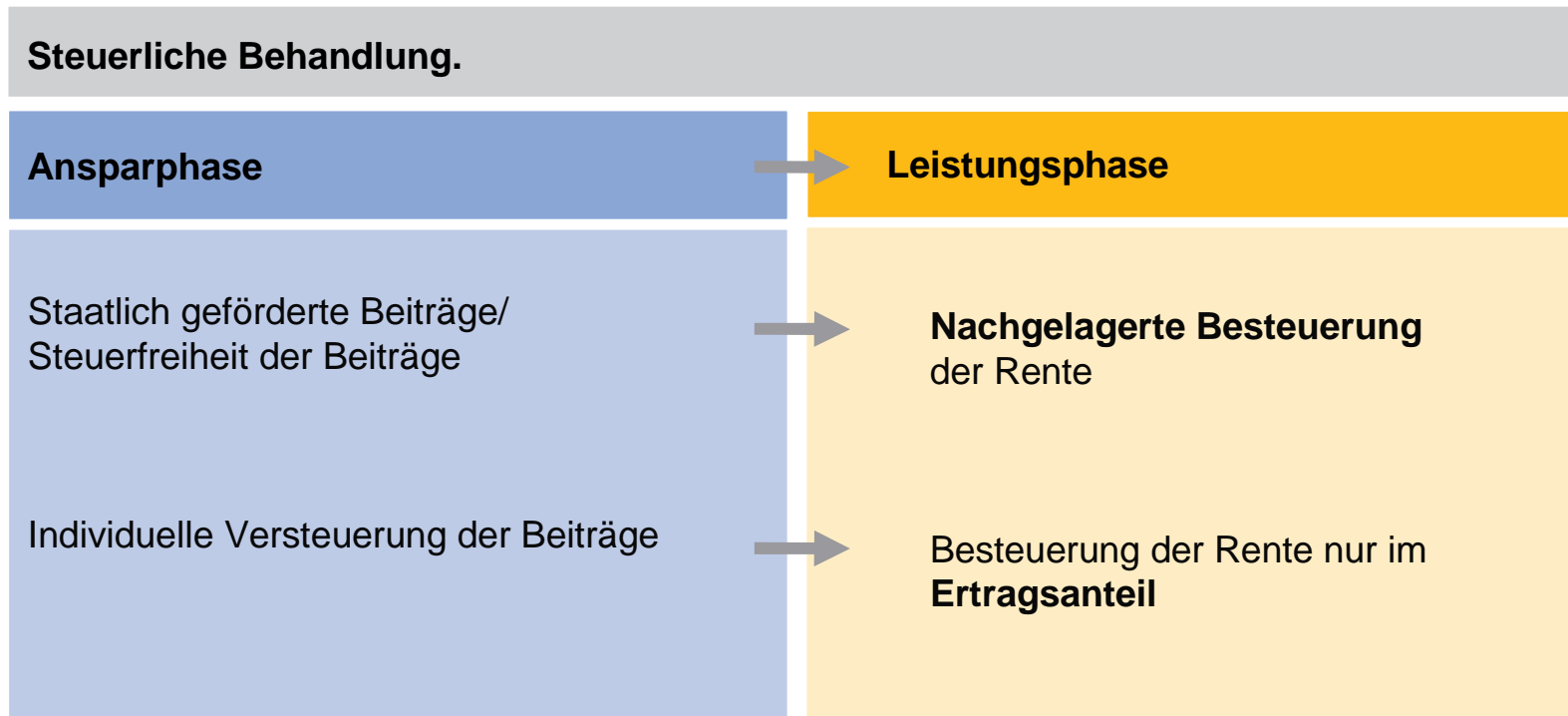
- attraktive Steuervorteile
- Ersparnis bei Sozialabgaben
- geringer Nettoaufwand – höherer Sparanteil
- Kapitalwahlrecht
- Mitnahmemöglichkeit der betrieblichen Altersversorgung bei Arbeitsplatzwechsel
- Hartz IV sicher

Zweck der Entgeltumwandlung

- Förderung der betrieblichen Altersvorsorge
- Absicherung im Alter

Sparen aus dem Bruttogehalt: Ihr Vorteil der Entgeltumwandlung.

	Privates Sparen	Entgelt- umwandlung
Monatlicher Brutto-Aufwand	100 €	100 €
■ abzüglich Steuer	30 €	0 €
■ abzüglich Sozialversicherungsbeiträge	20 €	0 €
Sparbeitrag zur Vorsorge	50 €	100 €





Modelle der freiwilligen Versicherung bei der VBL.

VBLextra.

- Rentenversicherung in Anlehnung an das Punktemodell der Pflichtversicherung VBLklassik.
- Ermittlung der Versorgungspunkte in Abhängigkeit vom Alter und der Höhe der eingezahlten Beiträge.
- Garantierte Verzinsung von 2,75 % pro Jahr.
- Überschussverteilung durch Bonuspunkte und nicht garantierten Gewinnzuschlag.

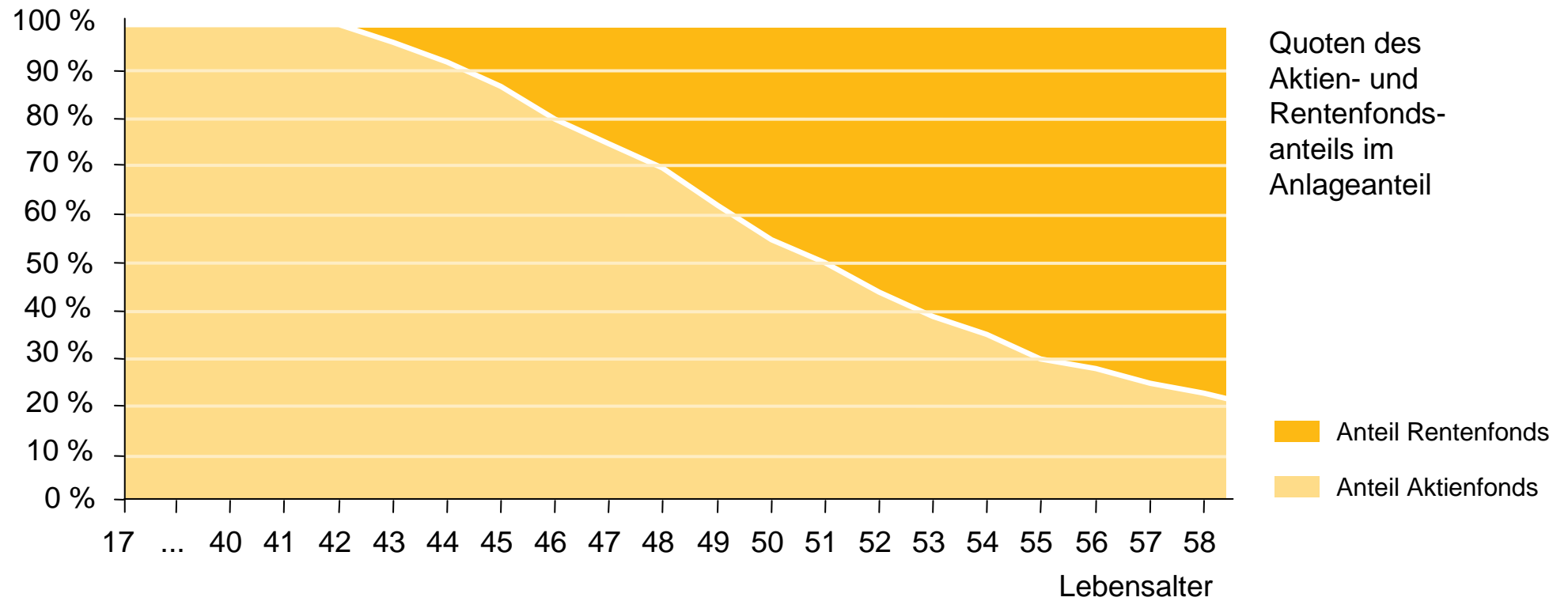
VBLdynamik.

- Fondsgebundene Rentenversicherung.
- Steuerung der Fondsanlage durch Lebenszyklusmodell.
- Garantie der eingezahlten Beiträge zum Rentenbeginn.
- Überschussverteilung durch zusätzliche Fondsanlage.

Die VBLdynamik ist eine fondsgebundene Rentenversicherung mit besonderen Renditechancen.

- Hohe Renditechancen durch wachstumsorientierte Fondsanlage
- Erzielte Überschüsse werden zusätzlich in Fonds investiert.
- Garantie der eingezahlten Beiträge zum Rentenbeginn
- Sichere Fondsanlage durch das Lebenszyklusmodell

Quoten im Lebenszyklusmodell.



Leistungen aus der VBLdynamik.

Ansparphase

- Betriebsrente für Hinterbliebene (Witwen/Witwer oder Waisen)
- Bestattungskostenersatz (Sterbegeld) bis zu 8.000,00 €

Leistungsphase

- Lebenslange Betriebsrente für Versicherte
- Rentengarantiezeit = Garantieleistung für Hinterbliebene

Modelle der freiwilligen Versicherung bei der VBL.

VBLextra.

- Rentenversicherung in Anlehnung an das Punktemodell der Pflichtversicherung VBLklassik.
- Ermittlung der Versorgungspunkte in Abhängigkeit vom Alter und der Höhe der eingezahlten Beiträge.
- Garantierte Verzinsung von 2,75 % pro Jahr.
- Überschussverteilung durch Bonuspunkte und nicht garantierten Gewinnzuschlag.

VBLdynamik.

- Fondsgebundene Rentenversicherung.
- Steuerung der Fondsanlage durch Lebenszyklusmodell.
- Garantie der eingezahlten Beiträge zum Rentenbeginn.
- Überschussverteilung durch zusätzliche Fondsanlage.

**VBLextra, die moderne Rentenversicherung in Anlehnung
an das Punktemodell der VBLklassik.**

- Hohe Sicherheit durch festverzinsliche Geldanlage
- Ermittlung der Versorgungspunkte in Abhängigkeit vom Alter und der Höhe der eingezahlten Beiträge
- Garantierte Verzinsung von 2,75 Prozent
- Überschussverteilung durch Bonuspunkte und Gewinnzuschlag

VBLextra bietet Möglichkeiten, die Altersvorsorge jederzeit auf die jeweilige persönliche Lebenssituation anzupassen.

Tarif	A	B	C	D
Altersrente	✓	✓	✓	✓
Hinterbliebenenrente	✓	✓		
Erwerbsminderungsrente	✓		✓	

VBLextra bietet Möglichkeiten, die Altersvorsorge jederzeit auf die jeweilige persönliche Lebenssituation anzupassen.

Arbeitnehmer, 30 Jahre alt spart bis zum 67. Lebensjahr 50 Euro monatlich:

Tarif	A	B	C	D
Garantierte Betriebsrente	162 €	186 €	217 €	242 €
Rente mit Gewinnzuschlag	194 €	224 €	261 €	290 €

VBLextra bietet Möglichkeiten, die Altersvorsorge jederzeit auf die jeweilige persönliche Lebenssituation anzupassen.

Arbeitnehmer, 50 Jahre alt spart bis zum 66. Lebensjahr und 2 Monate 100 Euro monatlich:

Tarif	A	B	C	D
Garantierte Betriebsrente	112 €	121 €	144 €	153 €
Rente mit Gewinnzuschlag	135 €	145 €	173 €	184 €

VBLextra. Mehr Zukunft

- Die festverzinsliche, moderne Rentenversicherung

VBLdynamik. Mehr Chancen

- Die fondsgebundene Rentenversicherung

Die einzelnen Fördermöglichkeiten (Entgeltumwandlung und die sog. Riesterförderung) können in beiden Produkten flexibel genutzt werden.*

*Sofern die rechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind

VBL bietet als Pensionskasse größtmögliche Flexibilität im Hinblick auf die individuelle Situation der Beschäftigten.

- Der Wechsel zu dem im Einzelfall besten Förderweg (Riester und/oder Entgeltumwandlung) ist jederzeit möglich. Der Erhalt dieser Flexibilität ist für die Beschäftigten wichtig etwa bei Änderungen der familiären Situation (Kinder) oder des Arbeitsplatzes.
- Die Beitragshöhe kann variabel an die individuelle Lebenssituation angepasst werden (laufende steigende / gleich bleibende / fallende, einmalige, abgekürzte Beiträge). Die Beiträge können so im Zeitablauf jederzeit an die jeweiligen finanziellen Möglichkeiten angepasst werden.

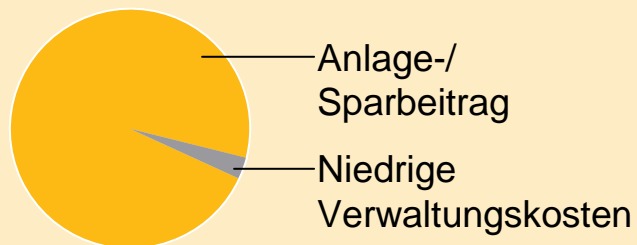
VBL bietet als Pensionskasse größtmögliche Flexibilität im Hinblick auf die individuelle Situation der Beschäftigten.

- Je nach individueller Lebenssituation können während der Vertragslaufzeit jederzeit ohne Gesundheitsprüfung die Erwerbsminderungs- und/oder Hinterbliebenenabsicherung ein-/ bzw. ausgeschlossen werden.
- Bei einem etwaigen Ausscheiden aus dem Arbeitsverhältnis bzw. bei entgeltlosen Zeiten kann der Versicherungsvertrag jederzeit unter Inanspruchnahme der Riesterförderung fortgeführt werden.
- Bei einem Wechsel zu einem anderen Arbeitgeber besteht ein Übertragungsanspruch des vorhandenen Deckungskapitals auch auf andere vom neuen Arbeitgeber angebotene Durchführungswege

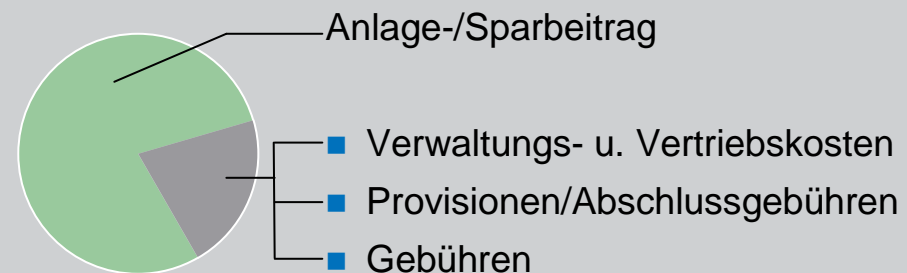
Wir investieren Ihre Beiträge ausschließlich in Ihre Kapitalanlage!

- Geringe Verwaltungskosten
- Keine Abschlussprovisionen
- Keine weiteren versteckten Gebühren
- Kostengünstige Fondsanlage (z. B. kein Ausgabeaufschlag) mit der **VBL**dynamik

Freiwillige Versicherung der VBL



Andere Anbieter



VBLextra. Finanztest hat die freiwillige Versicherung untersucht und mit Angeboten privater Lebensversicherer verglichen.



Mehr Rente im öffentlichen Dienst

- Ergebnis: Die **VBLextra** ist wegen der hohen Garantierenten eine echte Empfehlung für Beschäftigte des öffentlichen Dienstes.
- Im untersuchten Beispiel erhält der Kunde von der VBL jedes Jahr rund 2.600,00 € mehr garantierte Leistung als von vergleichbaren privaten Anbietern.
- Die Analyse bestätigt, dass die guten Angebote der **VBLextra** insbesondere auf niedrigen Kosten und höheren Garantiezinsen beruhen.
- Finanztest empfiehlt daher, auf die **VBLextra** zu setzen:
„**Wer heute zugreift, sichert sich die hohen Garantien auf Dauer.**“

Informationsmaterialien für den Arbeitnehmer.

VBLspezial

Personal-, Vergütungs- und Lohnstellen Beschäftigte

Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder Karlsruhe

Entgeltumwandlung im Tarifgebiet Länder

Inhalt

- I Anspruch auf Entgeltumwandlung
- II Entgeltumwandlung in der Praxis
- III Aufbau einer freiwilligen Versicherung bei der VBL durch Entgeltumwandlung
- IV Änderungen im Versicherungsverhältnis
- V Kontakt

Dr. Ingrid Böhmer, Leiterin des Referats für die Versorgung der Beschäftigten

VBLspezial Entgeltumwandlung

Stiftung Warentest

Finanztest

Mehr Rente im öffentlichen Dienst

Freiwillige Zusatzrente: Angestellte von Ländern und Kommunen können ihre Betriebsrente aufbessern. Finanztest hat nachgerechnet: Es gibt gute Angebote.

Stiftung Warentest

Internetseiten/ Angebotsrechner

154€ + 185€ + 300€

Jetzt die Rente mit Riesterförderung steigen lassen!

Ein cleverer Zug: Steuerfreie Entgeltumwandlung!

Flyer zur freiwilligen Versicherung

VBL - Die sichere Versorgung aus einer Hand.

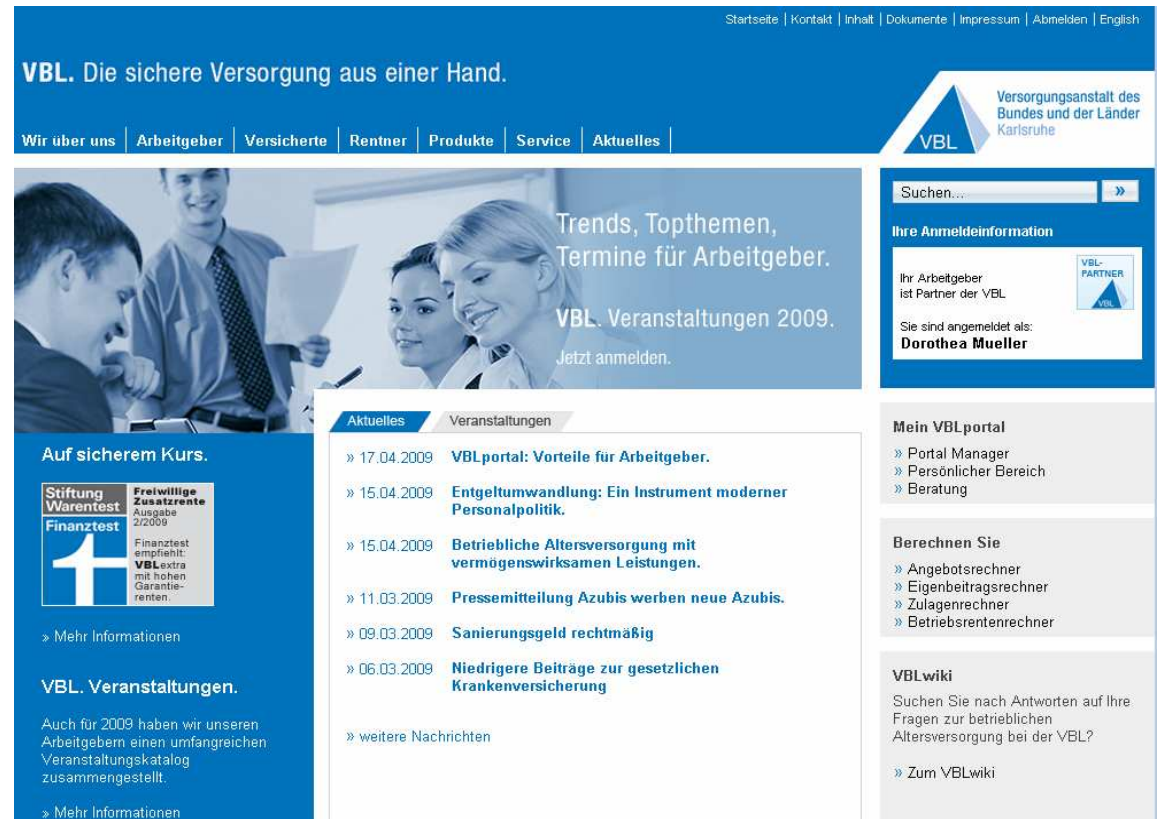
Entgeltumwandlung

Die Entgeltumwandlung bietet eine Reihe von Vorteilen:

- Keine Beiträge
- Keine Wartezeiten
- Keine Verluste durch Steuern
- Keine Wartezeiten
- Keine Wartezeiten

- Persönliche Beratungen in der
Hans-Thoma-Straße 19
76133 Karlsruhe
- Telefonische Beratungen
unter der Telefonnummer
0721 155-886
- E-Mail-Anfragen unter
kundenservice@vbl.de
- Internet
www.vbl.de

Wir freuen uns auf Sie!



The screenshot shows the VBL website homepage. At the top, there is a navigation bar with links for 'Startseite', 'Kontakt', 'Inhalt', 'Dokumente', 'Impressum', 'Abmelden', and 'English'. Below this is a main header with the slogan 'VBL. Die sichere Versorgung aus einer Hand.' and a secondary navigation bar with links for 'Wir über uns', 'Arbeitgeber', 'Versicherte', 'Rentner', 'Produkte', 'Service', and 'Aktuelles'. The main content area is divided into several sections. On the left, there is a section titled 'Auf sicherem Kurs.' featuring a 'Finanztest' logo and a 'Freiwillige Zusatzrente' logo. Below this is a section for 'VBL. Veranstaltungen.' with a list of events for 2009, including 'VBLportal: Vorteile für Arbeitgeber.' (17.04.2009), 'Entgeltumwandlung: Ein Instrument moderner Personalpolitik.' (15.04.2009), 'Betriebliche Altersversorgung mit vermögenswirksamen Leistungen.' (15.04.2009), 'Pressemitteilung Azubis werben neue Azubis.' (11.03.2009), 'Sanierungsgeld rechtmäßig' (09.03.2009), and 'Niedrigere Beiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung' (06.03.2009). On the right, there is a search bar, a login section for 'Ihre Anmeldeinformation' showing the user 'Dorothea Mueller', and a 'Mein VBLportal' section with links to 'Portal Manager', 'Persönlicher Bereich', and 'Beratung'. Below that is a 'Berechnen Sie' section with links to 'Angebotsrechner', 'Eigenbeitragsrechner', 'Zulagenrechner', and 'Betriebsrentenrechner'. At the bottom right, there is a 'VBLwiki' section with a search bar and a link to 'Zum VBLwiki'.

Die 6 Schritte zur Entgeltumwandlung

- **1. Schritt:** Der/die Mitarbeiter/in erhält von der VBL nach Beratung (persönlich oder telefonisch) ein Angebot und Antragsformular (per Internet oder Zusendung) mit einer Vorlaufzeit von 2 bis 3 Monaten. Die VBL ist hierfür wie folgt erreichbar:
Telefonisch unter folgenden Rufnummern: 0800/0880088 (bis 30.06.2010), 01805/677710 oder 0721/155-886
Elektronisch unter: kundenservice@vbl.de oder www.vbl.de
- **2. Schritt:** Der/die Mitarbeiter/in gibt den unterschriebenen Antrag an den für ihren/seinen Arbeits-/Fachbereich zuständigen Bearbeiter/in der Personalabteilung – dort wird der Antrag an die Abrechnungsstelle (BHF) weitergeleitet
- **3. Schritt:** Die BHF prüft die Voraussetzungen für die Entgeltumwandlung und teilt das Ergebnis dem/der zuständigen Bearbeiter/in der Personalabteilung mit
- **4. Schritt:** Wenn diese Voraussetzungen erfüllt sind, wird eine Umwandlungsvereinbarung (Vertrag zur Ergänzung des Arbeitsvertrages) mit dem/der Mitarbeiter/in abgeschlossen (der Vertrag muss auf die Daten des Angebotes hinsichtlich des Beginns, als auch von der Höhe der gewünschten Entgeltumwandlung abgestimmt sein und sollte mind. 12 Monate unverändert bleiben)
- **5. Schritt:** Die BHF gibt die geschlossene Entgeltumwandlung in das Abrechnungssystem (SAP) ein und sendet den Vertragsantrag an die VBL
- **6. Schritt:** Die VBL erstellt die Vertragsunterlagen und bestätigt die Entgeltumwandlung dem/der Mitarbeiter/in